

Boschung Technology Center, Payerne/CH:
Ambitionierte Glasfassade für einen Gewerbebau



pic_01.jpg: Schneepflüge von Boschung halten unter anderem Betriebsflächen von Flughäfen schneefrei. Da überrascht es nicht, dass das Unternehmen seinen neuen Hauptsitz an einem Flughafen errichtet – können die Maschinen hier doch unter realen Bedingungen vorgeführt werden. Doch was nach klassischem Gewerbebau klingt, erweist sich im Falle des Boschung Technology Centers als ambitioniertes Bauvorhaben mit einer höchst beeindruckenden Glasfassade. Siebeneinhalb Meter misst die Konstruktion aus hochstatischen Stahlprofilen Jansen VISS 60 TV, die Einblicke in das Innere des Gebäudes gewährt. Die schweren Maschinen werden durch ähnlich riesige Schiebetore – wie hier im Bild zu sehen – ein- und ausgebracht.

Architekten: Atelier d'architectes Charrière-Partenaires SA, Granges-Paccot/CH
Fotos: Stephan Falk, Berlin/DE, und Marcel Boschung AG/PB
Bildrechte: Jansen AG, Oberriet/CH, und Marcel Boschung AG/PB
Die Nutzung des Bildmaterials ist an den vorliegenden Objektbericht gebunden.
Redaktion: Anne-Marie Ring, BAUtext Mediendienst, München/DE

Boschung Technology Center, Payerne/CH:
Ambitionierte Glasfassade für einen Gewerbebau



pic_02.jpg: Die 7,50 m hohe Glasfassade aus hochstatischen Stahlprofilen Jansen VISS 60 TV wird nahezu um das ganze Gebäude herumgeführt. Nur wenige Fassadenbereiche sind mit Faserzementplatten (Duripanel®) verkleidet. (© Foto: Jansen AG)



pic_03.jpg: Ein Vordach mit dem Logo des Herstellers signalisiert den Haupteingang. Links daneben eines der beiden grossformatigen Schiebetore, die als objektspezifische Sonderkonstruktion aus Jansen VISS gefertigt wurden. (© Foto: Jansen AG)



pic_04.jpg: Links neben dem 6 m hohen Schiebetor ist eine Fluchttüre als Vollpaniktür gemäss EN 1125 (Norm für Bereiche mit Publikumsverkehr) angeordnet. Sie wurde aus dem Schüco-Profilsystem ADS 75.SI gefertigt. (© Foto: Jansen AG)



pic_05.jpg: Eine weitere Vollpaniktüre befindet sich im Eckbereich des Showrooms; über Eck schliesst das 10,5 m breite, 6 m hohe Schiebetor aus dem Stahlprofilssystem Jansen VISS 60 an. (© Foto: Jansen AG)



pic_06_490A8681.jpg: Die abendliche Beleuchtung des Innenraums unterstreicht die Filigranität der Fassade. So präsentieren sich die Exponate im Showroom bei Tag und bei Nacht „im besten Licht“. (© Foto: Marcel Boschung AG/PB)



pic_07_490A8683.jpg: Von einer umlaufenden Galerie aus können Interessenten die Maschinen „auf Augenhöhe“ begutachten. Rechts im Bild das Mezzanin mit Betriebsrestaurant und Schulungs- sowie Konferenzräumen. (© Foto: Marcel Boschung AG/PB)

Architekten: Atelier d'architectes Charrière-Partenaires SA, Granges-Paccot/CH
Fotos: Stephan Falk, Berlin/DE, und Marcel Boschung AG/PB
Bildrechte: Jansen AG, Oberriet/CH, und Marcel Boschung AG/PB
Die Nutzung des Bildmaterials ist an den vorliegenden Objektbericht gebunden.
Redaktion: Anne-Marie Ring, BAUtext Mediendienst, München/DE

Boschung Technology Center, Payerne/CH:

Ambitionierte Glasfassade für einen Gewerbebau

Ein neuer Hauptsitz für ein international operierendes Unternehmen: Was nach klassischem Gewerbebau klingt, erweist sich im Falle des Boschung Technology Centers als ambitioniertes Bauvorhaben mit einer „höchst“ beeindruckenden Glasfassade. Sieben-einhalb Meter misst die Konstruktion aus hochstatischen Stahlprofilen Jansen VISS 60, die Einblick in Showroom und Werkstätten gewährt. Die schweren Maschinen werden durch ähnlich riesige Schiebetore ein- und ausgefahren.

Die Boschung Gruppe zählt zu den weltweit führenden Unternehmen für die Entwicklung und Herstellung von Maschinen und Fahrzeugen zur Reinigung und zum Unterhalt von Betriebsflächen auf Flughäfen, Autobahnen, Strassen sowie Wegen und Plätzen in Städten und Gemeinden. Im 70. Jahr ihres Bestehens bündelt die Gruppe ihre Aktivitäten am neuen Hauptsitz im schweizerischen Payerne. Der Standort wurde nicht von ungefähr in unmittelbarer Nähe des Flughafens gewählt: können die Maschinen hier doch unter realen Bedingungen getestet und vorgeführt werden.

Der Neubau auf einer Grundfläche von 40 x 140 Metern zeichnet sich durch eine Reihe bemerkenswerter gestalterischer und funktionaler Qualitäten aus, die dem hohen Anspruch des Unternehmens an seine Produkte entsprechen. Im Erdgeschoss liegt das Herzstück des Vertriebs- und Servicezentrums, der Showroom. Hier werden die schwergewichtigen Maschinen der internationalen Kundschaft präsentiert. Von der umlaufenden Galerie aus können Interessenten die kompakten Kehrmaschinen, Hochleistungsschneefräsen und Räumfahrzeuge „auf Augenhöhe“ begutachten. Weil Boschung alle Maschinen selbst konzipiert, montiert und wartet, beherbergt das Erdgeschoss auch Flächen für Schlosserei und Produktion, Wartung und Reparatur. Ein Mezzanin vermittelt mit einem Betriebsrestaurant, Schulungs- und Konferenzräumen zu den beiden darüberliegenden Etagen mit Büro- und Verwaltungsräumen, die den rund 150 Mitarbeitern und der Geschäftsleitung vorbehalten sind.

Besucher gelangen vom Parkplatz im Nordosten des Gebäudes zum Haupteingang mit dem Empfang. Schon auf dem Weg dorthin gibt eine Glasfassade enormen Formats den Blick frei auf die Exponate im Showroom. 7,50 Meter hoch ist die Stahl-Glas-Konstruktion mit den grossformatigen Scheiben. Zur Realisierung des ambitionierten Entwurfs wählten die Architekten die neuen, hochstatischen Profile aus dem VISS-Stahlprofilensystem von Jansen. Mit ihren hervorragenden statischen Eigenschaften erfüllen sie die anspruchsvollen Anforderungen von Architekten und Bauherrn an Funktionalität und Präzision. Das geringe Gewicht der dünnwandigen Stahlprofile sowie ihre vorteilhaften Eigenschaften hinsichtlich Toleranzen und Oberflächenbeschichtung sorgen – zusammen mit den einhängbaren T-Verbindern – für eine effiziente und somit zeitsparende Verarbeitung und Montage. Zwei circa 6 Meter hohe, gläserne Schiebetore wurden als objektspezifische Sonderkonstruktion ebenfalls aus dem Stahlprofilensystem Jansen VISS 60 gefertigt. Durch

Boschung Technology Center, Payerne/CH:

Ambitionierte Glasfassade für einen Gewerbebau

diese grossformatigen Öffnungen werden die schwergewichtigen Maschinen in den Showroom resp. die Wartungshalle eingebracht. Motorisch betrieben, öffnen sie die Fassade über eine Breite von zehneinhalb resp. sechs Metern. In verglaster Bauweise fügen sie sich harmonisch in die Fassadenansicht ein.

Der solchermassen fast rundum verglaste Kubus hebt sich wohltuend von der Masse der Lager- und Produktionsgebäude ab, die nach dem Prinzip „Länge mal Breite mal Euro“ gebaut werden. Bauherr und Architekt haben die Chance genutzt, mit dem Boschung Technology Center einen architektonischen Meilenstein zu setzen, der sich für Kunden und Mitarbeiter als gleichermassen richtungsweisend gestaltet: Beide Nutzergruppen profitieren von der hohen Aufenthaltsqualität im Neubau. So schafft die ambitionierte Gestaltung einen wirtschaftlichen Mehrwert, indem sie zu einer hohen Arbeitsplatzqualität und einer positiven Wahrnehmung des Unternehmens in der Öffentlichkeit beiträgt.

Bauherr: Boschung Mecatronic AG, Payerne/CH

Architekten: Atelier d'architectes Charrière-Partenaires SA,
Granges-Paccot/CH

Metallbau (Fertigung und Montage):

Fassade: Progin S.A. Metal, Bulle/CH

Schiebetore: Meier Systems AG, Gwatt/CH

Profilsysteme:

Fassade und Schiebetore: VISS 60 hochstatische Stahlprofile
Einsatzelemente Fenster und Türen: Schüco AWS/ADS 75.SI

Systemlieferant: Jansen AG, Oberriet/CH

Kontakt für die Redaktionen

BAUtext Mediendienst München

Anne-Marie Ring

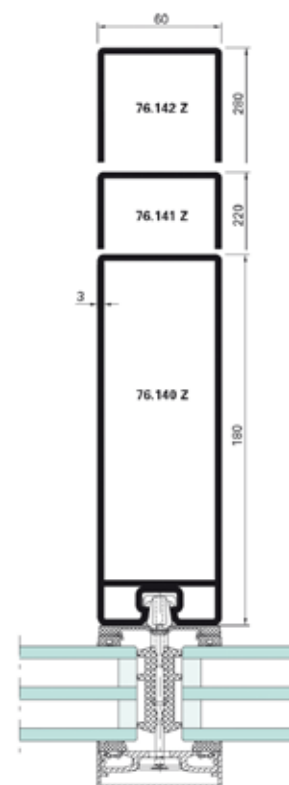
Wilhelm-Dieß-Weg 13

D-81927 München

Tel.: +49 (0)89 21 11 12 06

Fax: +49 (0)89 21 11 12 14

Mail: a.ring@bautext.de



Jansen-Hochstatik-Fassadenbau.jpg